

Die Abi-Party2012 - der Rundgang

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 23. Oktober 2012 um 23:59 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 13. November 2012 um 00:29 Uhr



Die Abi-Party2012 - der Rundgang

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 23. Oktober 2012 um 23:59 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 13. November 2012 um 00:29 Uhr

Die womöglich entscheidende Frage des Wiedersehen-Tages war schon kurz nach Beginn des Rundgangs durch die Gemäuer des ehrwürdigen Fürst-Johann-Moritz-Gymnasiums gestellt. „Wer von Euch ist denn eigentlich schon Oma und Opa“, fragte Werner Becker, unser ehemaliger Mathe-Lehrer, der dankenswerterweise die Führung durch die „Penne“ übernommen hatte.

Ein einsamer spitzer Schrei schallte durch den Lichthof: „Ich!“ - Petra K., heute W., im Wendener Karneval auch als „Horst Schlämmer“ berühmt-berüchtigt.

Das also war geklärt, und los ging's: Vom Lichthof, der inzwischen zur Mensa umgebaut worden ist, rauf in den Naturwissenschaftlichen Trakt, rüber in den Oberstufentrakt, zwischendurch schnell ein Blick von der Brücke auf Bank und Birke, runter in den ehemaligen Raum 6, heute ein ganz reguläres Klassenzimmer. Weiter zog die Meute Werner Becker hinterher ins Hauptgebäude, vorbei an der so genannten Handy-Zelle (... der einzige Ort in der alten Penne, in dem dieses moderne Zeug benutzt werden darf ...) bis zu einer Foto-Collage an der Wand. Groß war das Hallo, dass auf dem Bild sogar das eine oder andere uns noch bekannte (Lehrer-)Gesicht zu entdecken war. Dann hoch ins frühere Sprachlabor, in dem kaum

Die Abi-Party2012 - der Rundgang

Geschrieben von: Administrator

Dienstag, den 23. Oktober 2012 um 23:59 Uhr - Aktualisiert Dienstag, den 13. November 2012 um 00:29 Uhr

noch Sprachen gelehrt werden - und deshalb auch keine dieser berühmten Experimente mit der damaligen technischen Einrichtung aus den 70-er Jahren mehr möglich sind.

Auf dem Weg zur Sporthalle kam es dann zum Treffen der Generation. Vor dem Haupteingang wartete der 92-er Abijahrgang auf seinen Rundgang mit dem aktuellen Schulleiter Rüdiger Käuser. Überraschend groß war dann dort das „Hallo“: Denn mitten unter unseren Nachfolgern stand unsere ehemalige Lehrerin Gisela Poenaru. Und später tauchte dann auch noch Latein-Lehrer Dieter Rein auf.

Der Preis der spontanen Wiedersehens-Feierlichkeiten: Die Hälfte unserer Rundgang-Gruppe stand plötzlich vor verschlossener (Schul-)Tür, während Werner Becker mit der anderen Hälfte in die Sporthalle weiter gezogen war. Übrigens, eine Erkenntnis aus dem Kreis der „Sommermärchen“-Fußballer, ganz ohne neuerliche Besichtigung der Sporthalle: Es müffelt dort immer noch wie anno 1981 (oder so ...).

Die Fotos zum Rundgang (jetzt auch von Mechthild und Markus) findet Ihr in der [Abi-Tour/Part yzeit](#).